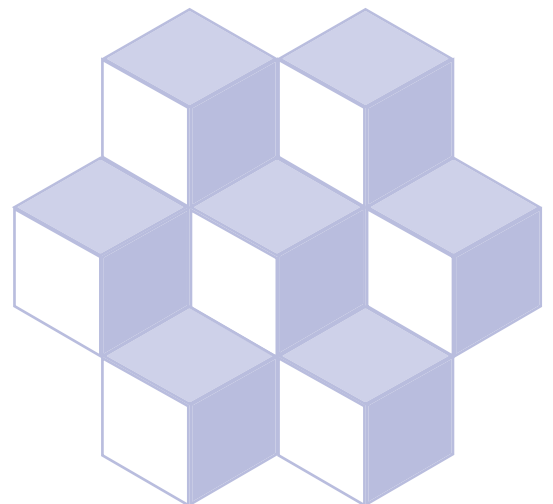
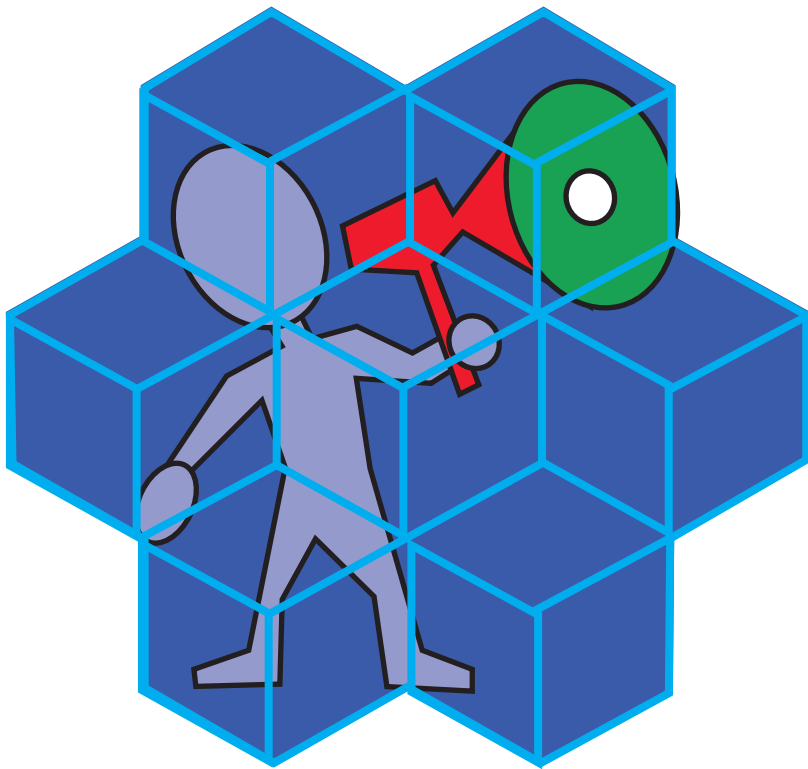


# „AUSBILDUNGSBOTSCHAFTER“

Wer findet zu Jugendlichen besser „einen Draht“ und gewinnt schneller ihr Vertrauen als ein ebenfalls junger Mensch? Diese Erfahrung hat zur **Benennung von Ausbildungsbotschaftern** geführt: Auszubildende aus den höheren Lehrjahren oder andere junge Mitarbeiter werben für ihren Beruf – und möglichst auch für Ihr Unternehmen. Das wirkt authentisch und „auf Augenhöhe“ und die Botschafter kommen in aller Regel mit ihren Praxisberichten sehr leicht ins Gespräch etwa mit Schülern. Dabei schildern sie dann nachvollziehbar, was ihnen an ihrer Arbeit gefällt, wie „cool“ Teamwork und Technik sind und welche Zukunftsaussichten sich so eröffnen. Für sie selbst bedeutet diese Aufgabe eine Aufwertung und Abwechslung. Sie dürfte zugleich ihr Selbstbewusstsein stärken und ihren Umgang mit Kunden und Auftraggebern verbessern.



Checkliste „AUSBILDUNGSBOTSCHAFTER“ Seite 1



Diese Checkliste wurde von den  
BAUWERBLICHEN VERBÄNDEN  
im Rahmen des Projektes  
**innovationscluster handwerk**  
**nordrhein-westfalen** erstellt.



Gefördert durch:

**Ministerium für Wirtschaft, Innovation,  
Digitalisierung und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



# Checkliste: **AUSBILDUNGS**BOTSCHAFTER

1. Wer macht es?      2. Wer unterstützt dabei?      3. Bis wann wird es erledigt?

4. Was wird an Geld und Hilfsmitteln benötigt?      5. Ist kontinuierliche Nacharbeit nötig?

**Geeigneten Auszubildenden / jungen Mitarbeiter finden und zu dieser Aufgabe motivieren**

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_  
5. ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_

**Seine „Botschaften“ mit ihm durchsprechen und ihm für die Vorbereitung von Einsätzen Informationsmaterial und andere Hilfestellungen geben**

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_  
5. ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_

**Schulungsangebote etwa der Handwerkskammer für den Ausbildungsbotschafter nutzen**

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_  
5. ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_

**Gelegenheiten für einen Einsatz des Botschafters finden (Ausbildungsmessen, Schulveranstaltungen, Betriebsveranstaltungen usw.)**

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_  
5. ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_



# Checkliste: **AUSBILDUNGS**BOTSCHAFTER

1. Wer macht es?      2. Wer unterstützt dabei?      3. Bis wann wird es erledigt?

4. Was wird an Geld und Hilfsmitteln benötigt?      5. Ist kontinuierliche Nacharbeit nötig?

Informationsmaterial für Interessenten, Give-aways, eventuell Visitenkarten oder Namensschild, ein besonderes Firmen-T-Shirt mit Aufdruck „Ausbildungsbotschafter“ bereithalten

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_  
5. ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_

Vor allem anfangs den Ausbildungsbotschafter bei diesen Einsätzen begleiten

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_  
5. ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_

Anschließend „Manöverkritik“ abhalten

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_  
4. \_\_\_\_\_  
5. ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_

